

MARIA ANNA REICHSFREIIN VON BERCHTOLD ZU SONNENBURG AN BREIT-  
KOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG  
ST. GILGEN, 28. AUGUST 1800

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 1308]

St: Gilgen den 28ten August.  
1800.

Hochedlgebohrn!

5

Hochschätzbahrester Herr!

Ich eile Sie zu benachrichtigen, daß ich erst den 23<sup>ten</sup> August Ihr Schreiben von 15<sup>ten</sup>  
Juny<sup>1</sup> mit der Geld Einlage von 12 *ducaten*, und zugleich das, von 1ten August<sup>2</sup> er-  
10 halten habe, vor allen bedauere ich innigst, den mir sehr unerwarteten Todfall des mir  
von Personn zwar unbekanntem, doch durch Schriften und mündlicher Sage mir lange  
her schon angerühmten Herrn Breitkopf.<sup>3</sup>

Ich schreibe heünte noch nach Salzburg, um das *Copieren* der Stücke wovon Sie mir  
die themen überschickten zu betreiben, ich werde einen meiner Freunde den Auftrag  
15 machen, daß er es besorget, daß alles so viel möglich ohne Fehler *Copiert* werde, und  
wünsche daß mein Auftrag genau befolgt werde. Hier übersende ich Ihnen die *Par-*  
*titur* der *opera La giardiniera*, wenn Sie solche brauchen können, so dürfen Sie solche  
nicht *abcopieren* lassen, da ich Sie Ihnen, so wie sie ist überlasse, es ist zwar nur die  
abschrift der *spart* so mein Bruder seel, itzo aber seine Wittbe in Händen haben muß,  
20 doch stehe ich für die ächtheit derselben, in der *spart* meines Bruders ist der *Text* ita-  
lienisch, Hier aber ist er in das deutsche übersetzt.

so bald es möglich ist, werde ich Ihnen, das thematische Verzeichniß aller *composi-*  
*tionen* meines Bruders, so ich in Händen habe übersenden, dann werde ich mir ein  
Vergnügen daraus machen, wenn ich noch etwas habe, so Sie noch nicht besitzen, Ih-  
25 nen solches überschicken zu können. Ich hofe bald eine bestimmte Antwort auf mein  
Schreiben<sup>4</sup>, und die darinnen anverlangten 5 *exemplar* der Schöpfung des Hr: Haidn  
zu erhalten, dann werde ich gleich die bezahlung dafür mit Dank übermachen, oder  
indessen auf abschlag zurück behalten, ich verharre mit Hochachtung

Ihre

30

M: A: Reichsfreyin von Berchtold  
zu Sonnenburg manu propria

---

<sup>1</sup>Brief vom 15. Juni 1800 nicht bekannt.

<sup>2</sup>Brief vom 1. August 1800 nicht bekannt.

<sup>3</sup>Christoph Gottlob Breitkopf war am 4. April 1800 in Leipzig gestorben.

<sup>4</sup>Brief vom 12. August 1800.